

Bericht für die Mitgliederversammlung am Freitag, 28. März 2025

1. Begrüßung der Mitglieder

2. Feststellung der rechtzeitigen Einladung

für die JVH mit Aushang beim Verein, auf der HP und in der lokalen Presse (SZ und Freisinger Tagblatt).

3. Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder:

-> Präsentation

4. Entwicklung des Vereins und Würdigung

Es freut mich hier zu berichten, dass der allgemeine positive Trend des TSV Jahn Freising auch im Jahr 2024 angehalten hat. Wie wir später im Bericht der Sportwartin Katrin Loth hören werden, ist die Mitgliederzahl trotz der m.E. als normal anzusehende Fluktuation von geschätzten 10% weiter angestiegen.

In Jahr 2024 konnten unsere diversen Wettkampfgruppen wieder einige Meistertitel erringen. Diese deutschen, bayerischen, oberbayerischen und anderen diversen Titel werden die Abteilungsleiter im Anschluss darstellen.

Auch unser Breitensport hat sich weiterentwickelt: Neue Gruppe haben sich im Inklusionsbereich, im Kinderbereich, in den Abteilungen Herz & Reha-Sport, Fitness und Prävention gebildet. Was ich bei unseren Kinder und Jugendgruppen beobachte, erfüllt mich mit Stolz: Das ist wertvolle Erziehungsarbeit, Integration und Wertevermittlung. Hut ab für unseren Übungsleiter und Helfer!

Dank der Umsicht unserer Abteilungsleiter konnten auch neue Übungsleiter gewonnen und ausgebildet werden.

Und wir konnten auch neue ehrenamtliche Mitstreiter gewinnen: Nachdem Simone Goclik als Schatzmeister ausschied, sind Florian Jäger als ersten Schatzmeister und Ernst Lotz als zweiten Schatzmeister eingesprungen. An dieser Stelle unser Dank an Simone für ihre Arbeit im Amt des Schatzmeisters.

Unsere Vereinskameraden Monika und Hans Neumayer, sowie Ernst Still wurde das Ehrenzeichens des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt verliehen.

Durch unseren Verein wurde auch das Freisinger Stadtleben 2024 geprägt: Unser beide Jahnfaschingsfeiern waren wieder gut besucht. Unsere Schwimmabteilung organisierte das zweite Entenrennen auf der Stadtmoosach. Die erste Freisinger Sprintnacht, das Ostereiersuchen, und die Müllsammelaktion unserer FSJler waren erfolgreiche Beiträge unseres Vereins. Beim Korbinians-Jubiläum waren wir mit einer Schnitzeljagd und dem großem Festumzug aktiv dabei.

Zu guter Letzt ist das Vereinsjahr auch finanziell gut gelaufen. Statt eines geplanten Defizit von minus 74.000€ konnten wir – wie Florian noch darstellen wird - ein Plus von 95.000€ erwirtschaften. Das ist auch gut so, da ich denke, wir werden uns für unsere kommenden Herausforderungen wappnen müssen. Deswegen verbuchen wir einen großer Teil in die Rücklagen.

Aus dem Englischen lernte ich folgenden chinesischen Fluch kennen: „Might you live in interesting times.“

Und wir leben in interessanten Zeiten. Nicht nur dass in uns unsere Geschäftsstelle eingebrochen wurde (zum Glück sind wir versichert). Die Diskussionen um die klamme Stadtkasse werden wohl die meisten in der Presse gelesen haben. Ich erwarte Steigerungen in den Gebühren. Hinzu kommt die allgemeine Kostensteigerung, was uns allen wohl bewusst ist.

Natürlich müssen wir uns um unsere Liegenschaft kümmern. Hier kommen weitere Herausforderungen auf uns zu. Wir gehen dies wohlüberlegt an, wie Werner unser Gebäudewart, später noch darstellen wird.

Als Beispiel nehme ich mir nur unseren Hallenboden heraus. Wenn ich auf diesen verweise, so denke ich, dass wir 2026 hier etwas zu verbessern haben.

Angesichts unsere tatkräftigen Mitgliedern ist mir eigentlich um die Zukunft nicht bang. Mit ihnen werden wir die Zukunft meistern!

Wir sind ein Verein, der TSV Jahn Freising 1861!

5. Dank

Ein Verein wie dieser wäre ohne massives ehrenamtliches Engagement vieler Beteiligten nicht möglich. Unser allen Dank gilt unseren Übungsleitern, Übungsleiterassistenten, Helfern, Eltern, unseren Mitgliedern für

die Unterstützung und ihre Arbeit im vergangenen Jahr., unseren unermüdlichen, verantwortungsbewussten und vorausschauenden Abteilungsleitern! Und natürlich auch unseren Mitgliedern des Vereinsausschusses und meine Vorstandskollegen. Der Dank gilt uns allen!

Wir sind ein Verein, der TSV Jahn Freising 1861!

Wie immer an dieser Stelle ein herzlicher Dank an die Stadt Freising und dem Land Bayern für den Sportzuschuss. Der Stadt Freising speziell für die Jugendförderung. Für der Vermietung der diversen Sportstätten uns Dank an die Stadt Freising, den Stadtwerken Freising und den Landkreis Freising. Dem Sportamt unter Herrn Wimmer sowie Herrn Jürgen Mieskes, dem Sportreferenten der Stadt Freising für die konstruktive Zusammenarbeit. An dieser Stelle möchte ich auch an Dieter Hillebrand, den 1. Vorsitzenden des SC Freising einen Dank aussprechen für die sehr gute Kommunikation und den gemeinsamen Einsatz für unsere Interessen als Sportvereine.

Natürlich danke ich auch unsern Sponsoren für deren Engagement:
Vornehmlich:

- Fresh/Stadtwerke Freising
- Flughafen München mit seiner Jugendförderung

Einzelne Abteilungen haben noch ihre eigene Sponsoren, die ich aus Zeitgründen hier nicht erwähne. Ich bitte um Verständnis.

Schließlich noch einen besonderer Dank an unsere Barbara Kästner in der Geschäftsstelle für die gewissenhafte Durchführung der Buchführung. Leider hat uns Lena Schneider verlassen und wir konnten mit Daniela Loibl eine gute Kraft gewinnen. Beiden unseren Dank: Lena für die geleistete Arbeit und Daniela für die schnelle Einarbeitung.

Natürlich auch unser ausdrücklicher Dank an Frau Sabo, die mit Unterstützung von ihren Mann Halle, Haus und Jahnwiese in Ordnung halten. Offiziell ist nur Frau Sabo angestellt, aber Herr Sabo hilft immer mit und ebenso Frank Kästner.

6. Schluss

Unser Verein existiert seit 1861. Unsere Mitglieder und ihr Engagement sind der Grund, dass unser Verein diese lange Zeit überdauert hat und überdauern wird!

Mein Bericht endet hier. Gibt es Fragen?